

Info-Blatt

Erforderliche Unterlagen bei Antragstellung für - Lauben in Eigenbauweise und - Überdachungen von Freisitzen in Eigenbauweise (keine Fertigbauten)

Für Lauben sowie für Überdachungen von Freisitzen, die in Eigenbauweise erstellt werden sollen (die also keine gekauften Fertigbauten sind), sind bei der Beantragung **neben dem ausgefüllten Antragsformular** folgende Unterlagen einzureichen:

1. Genauer Lageplan mit Grundrissen **aller** a) vorhandenen und b) geplanten Baulichkeiten im Garten mit Dachüberständen, differenzierten Maßangaben (Außenmaße der Wände **und** Dachüberstände) sowie Grenzabständen zu Außenwänden im Maßstab 1 : 100 (M 1 : 100 → 1 m Bauwerk = 1 cm Papier)
2. Bei Abweichungen des zu erhaltenden Altbestandes von der Gartenordnung die alte/n Baugenehmigung/en und / oder das letzte Wertgutachten.
3. Genaue Grundrisszeichnung des Bauvorhabens mit Lage der Fundamente, Türen, Fenster, Zwischenwände, Pfosten, Dachsparren sowie Dachüberstände etc. mit differenzierten Maßangaben (Außenmaße) im Maßstab 1 : 50 (M 1 : 50 → 1 m Bauwerk = 2 cm Papier)
4. Seitenansichten des Bauvorhabens mit Dachüberständen, Höhenmaßangaben etc., Maßstab 1 : 50
5. Schnitte des Bauvorhabens mit Dachüberständen, Maßangaben, Fundamenten etc., Maßstab 1 : 50
6. Baubeschreibung mit Angabe der Baumaterialien des Bauvorhabens und Angaben über die Dachgestaltung

Alle Pläne müssen sorgfältig und eindeutig lesbar vermaßt werden (Außenmaße).

Bei Fertigbauten sind ein Prospekt mit den entsprechenden Maßangaben für Grundriss und Höhe sowie Unterlagen gemäß Pkt. 1 und evtl. Pkt. 2 ausreichend.

Wenn nicht alle geforderten Unterlagen vorgelegt werden, werden die Baugesuche nicht bearbeitet.

Es wird darauf hingewiesen, dass bei allen Bauvorhaben zwingend die Landesbauordnung Nordrhein-Westfalen (BauO NW), insbesondere § 3, § 12, § 15 und § 16, einzuhalten ist.

Das Antragsformular ist mit den **Originalunterschriften** über den Verein an den Kreisverband einzureichen.